

Impfungen für Schwangere: Schützen Sie Ihr Kind rechtzeitig!

Impfungen während der Schwangerschaft: Empfehlungen und wichtige Informationen für werdende Mütter zum Schutz von Mutter und Kind.



Österreich - Impfungen sind ein entscheidender Faktor sowohl vor als auch während der Schwangerschaft, wie aktuelle Empfehlungen der Gynäkologie-Gesellschaft ESIDOG unterstreichen. Mediziner Philipp Föbleitner betont, dass bestimmte Impfungen bereits vor der Familienplanung durchgeführt werden sollten, darunter gegen Masern, Feuchtblattern (Windpocken) und Hepatitis B. Diese Impfungen schützen nicht nur die werdende Mutter, sondern auch das Ungeborene. Insbesondere vor Röteln, die zu schweren Fehlbildungen führen können, wird gewarnt. Für Schwangere wird empfohlen, sich während der Schwangerschaft gegen Grippe, Keuchhusten (Pertussis) sowie Covid-19 impfen zu lassen, um das Risiko schwerer Verläufe zu minimieren, so

Impfpläne und Empfehlungen

Die STIKO (Ständige Impfkommission) empfiehlt Schwangeren, sich ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel gegen Influenza impfen zu lassen, bei erhöhtem Risiko bereits im ersten Drittel. Pertussis-Impfungen sollten ebenfalls im dritten Trimester erfolgen, wobei der Impfschutz für das Neugeborene durch Antikörper über die Plazenta gewährleistet wird. Eine Grippe kann in der Schwangerschaft schwer verlaufen und ist oft ein Grund für Spitalsaufenthalte bei kleinen Kindern. Ähnlich verhält es sich mit der RSV-Impfung, die in der Zeit zwischen der 24. und 36. Schwangerschaftswoche durchgeführt werden sollte, um das Kind zu schützen, wie **RKI** berichtet. Zudem wird für Schwangere mit unzureichendem Covid-19-Impfstatus eine Impfung im zweiten Schwangerschaftsdrittel empfohlen.

Wichtig ist, dass Lebendimpfstoffe wie die MMR-Impfung während der Schwangerschaft nicht verabreicht werden sollten. Frauenärzte und -ärztinnen sollen daher frühzeitig über mögliche Impfungen informieren, um die Gesundheit von Müttern und Kindern zu gewährleisten. Außerdem wird geraten, auch Partner und enge Angehörige zu impfen, um die Schutzmaßnahmen zu intensivieren. Diese Impfeempfehlungen sind Teil eines umfassenden Strategies zur Erhöhung der Durchimpfungsrate und zum Schutz gegen saisonale Erkrankungen, sowohl für Schwangere als auch für deren Neugeborene.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	• volksblatt.at • www.rki.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at